

Datenschutzhinweise Alliance Healthcare Deutschland GmbH - Onlineshop-Lösung

Wir informieren Sie, die **teilnehmende Apotheke**, nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Inanspruchnahme der Dienstleistungen.

Verantwortliche Stelle

Alliance Healthcare Deutschland GmbH

Franklinstraße 46-48

60486 Frankfurt

Telefon: 069/79203-0

Telefax: 069/79203-369

Datenschutzbeauftragter

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Alliance Healthcare Deutschland GmbH

Franklinstraße 46-48

60486 Frankfurt

Telefon: 069/79203-0

E-Mail: datenschutz@alliance-healthcare.de

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für folgende Zwecke auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlagen:

Zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Art.6 Abs.1 lit. b) DSGVO:

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, wie Name, Adresse und BGA-Nr. erfolgt, soweit dies zur Erfüllung der Webshop-Vereinbarung erforderlich ist.

Auf Grund rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art.6 Abs. 1 lit. c) DSGVO:

Wir unterliegen wie alle Unternehmen in Deutschland einer Vielzahl von gesetzlichen Regelungen, die eine Verarbeitung und insbesondere Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Dies sind u.a. handels- und steuerrechtliche Vorschriften.

Zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zudem, um unsere Rechte geltend zu machen und unsere rechtlichen Ansprüche durchsetzen zu können. Ebenfalls verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um uns gegen rechtliche Ansprüche verteidigen zu können. Schließlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Abwehr oder Verfolgung von Straftaten erforderlich ist. Die Daten werden bis zum Abschluss der Rechtsdurchsetzung und dann ggf. entsprechend untenstehendem Abschnitt „Speicherdauer“ z.B. bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungs- bzw. Archivierungsfristen aufbewahrt. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, soweit wir rechtliche Ansprüche geltend machen oder uns bei rechtlichen Streitigkeiten verteidigen oder wir Straftaten verhindern oder aufklären zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. dem Handels-, Gewerbe- oder Steuerrecht, soweit wir dazu verpflichtet sind, Ihre Daten aufzuzeichnen und aufzubewahren.

Zudem erstellen wir aus den erhaltenen Transaktionsdaten Auswertungen/Statistiken, verarbeiten die Daten intern zu Marktforschungszwecken verwenden und können Auswertungen anonymisiert

an Hersteller zum Zweck der Abrechnung und Marktforschung weitergeben. Die Datenverarbeitung erfolgt unter Beachtung von § 305a Satz 4 und 5 SGB (Verordnungsdaten).

Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens/der verbundenen Unternehmen erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Subunternehmer können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Diese Dritte sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Lettershops und Marketingunternehmen. Mit diesen bestehen Auftragsverarbeitungsverträge gemäß Art. 28 DSGVO. Die Weitergabe von Auswertungen an die Hersteller erfolgt nur anonymisiert.

Daten über das Vertragsverhältnis (Beendigung Vertrag, Übersicht über Umsätze) können wir auch an die mit uns verbundene Alliance Healthcare Deutschland GmbH („AHD“) weitergeben, Art. 6 (1) f) DSGVO, wenn Sie eine Geschäftsbeziehung mit AHD haben. Berechtigtes Interesse ist die Vertiefung der Geschäftsbeziehung zwischen AHD und Ihnen, es gelten die Datenschutzhinweise der AHD.

Speicherdauer

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung mit Ihnen. Zusätzlich speichern wir Ihre personenbezogenen Daten sodann bis zum Eintritt der Verjährung etwaiger rechtlicher Ansprüche aus der Beziehung mit Ihnen, um sie gegebenenfalls als Beweismittel einzusetzen. Die Verjährungsfrist beträgt in der Regel zwischen 12 und 36 Monaten, kann aber auch bis zu 30 Jahre betragen. Mit Eintritt der Verjährung löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, es liegt eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht, zum Beispiel aus dem Handelsgesetzbuch (§§ 238, 257 Abs. 4 HGB) oder aus der Abgabenordnung (§ 147 Abs. 3, 4 AO) vor.

Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können Ihre nachfolgend aufgezählten Rechte gegenüber der unter Abschnitt A.1 benannten Stelle jederzeit geltend machen.

Auskunftsrecht

Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DSGVO unentgeltlich Auskunft über u.a. Ihre durch uns verarbeiteten Daten, die Verarbeitungszwecke, die Kategorien von Empfängern, die geplante Speicherdauer oder im Fall des Drittlandtransfers die geeigneten Garantien zu verlangen. Außerdem haben Sie einen Anspruch darauf, eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung

Sollten Ihre durch uns verarbeiteten Daten unrichtig, unvollständig oder deren Verarbeitung unzulässig sein, können Sie von uns verlangen, Ihre Daten zu berichtigen, zu ergänzen, die Verarbeitung einzuschränken bzw. die Daten im gesetzlich zulässigen Umfang zu löschen, Art. 16, 17 und 18 DSGVO.

Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für (i) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (ii) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Wenn Sie uns Ihre Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung bzw. im Rahmen eines mit uns bestehenden vertraglichen Verhältnisses bereitgestellt haben, stellen wir Ihnen diese Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format auf Ihre Aufforderung hin zur Verfügung oder – soweit dies technisch möglich ist – übermitteln diese an einen von Ihnen bestimmten Dritten.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sofern wir Ihre Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation heraus ergeben, widersprechen, Art. 21 DSGVO. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Art. 21 DSGVO vorgesehen Grenzen. Zudem können unsere Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

Beschwerderecht

Mit Fragen, Anregungen und Kritik können Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Sie sind zudem berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 77 DSGVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Deutschland
Tel.: 0611 / 1408 - 0
Fax: 0611 / 1408 - 900
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Wir empfehlen Ihnen allerdings, eine Beschwerde zunächst immer an unseren Datenschutzbeauftragten zu richten.

Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Grundsätzlich sind Sie nicht verpflichtet, uns Ihre Daten mitzuteilen. Wenn Sie dies jedoch nicht tun, können sie die Dienstleistung des Webshop-Services nicht in Anspruch nehmen.

Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.